Bedienungsanleitung – 116883 Fischfinder Portabel

Lieferumfang

Sonar Geber mit Kabel
Montageplatte
Edelstahlschraube mit Flügelmutter
Trageband

Produkt Spezifikationen

Display: FSTN LCD 128Vx64H
Hintergrundbeleuchtung: weiße LED
Stromversorgung: 4-AAA alkaline Batterien
Maßeinheiten: Feet (ft) und Meter (M)
Sendewinkel: 45Grad
Tiefenmessung Max: 240 ft – 73,2 M
Tiefenmessung Min: 2ft – 0,6M
Arbeitstemperatur: -20C - +70C

Produktübersicht

Der Fischfinder wurde unter Berücksichtigung der Bedürfnisse des Anglers entwickelt. Er kann im Fluss, See oder Meer eingesetzt werden.
Mit Hilfe des Fischfinders können Sie die Standorte der Fische lokalisieren und die Gewässertiefe bestimmen.
Fischschwärme können angezeigt werden und bei Bedarf gibt das Gerät einen akustischen Fischalarm sobald Fische geortet werden.

Funktionsweise des Sonars

Die Sonar-Technologie basiert auf der Funktion von Schallwellen. Das System verwendet dabei Sonar Technologie um die Bodenstrukturen / Konturen und die Gewässertiefe zu ermitteln. Hierzu sendet der Geber Schallwellen in Richtung Gewässergrund aus, die am jeweiligen Objekt abprallen und wieder zum Geber reflektiert werden. Die Zeit zwischen Signalabgabe und Reflektion des Signals an einem Objekt wird nun vom Gerät berechnet und in die optische Anzeige eines Fischsymbols und des Gewässergrunds bzw. der Gewässertiefe umgewandelt und wiedergegeben.

Displayansicht

1. Wassertiefe
2. Batterie- Anzeige
3. Sensibilitätsanzeige
4. Zoom Einstellung der Oberflächenmessung
5. Wasseroberflächen Linie
6. Zoom Einstellung der Unteren Wasserschichten
7. Gewässergrund / Bodenbeschaffenheit
8. Fischsymbol mit Tiefenanzeige
9. Wassertemperatur

An / Aus– Schalten des Gerätes

Drücken Sie den Ein / Aus Schalter bis das Gerät das Start-Menü anzeigt.
Das Gerät ist nun eingeschaltet und Sie können nun im angezeigten Start-Menü wählen ob Sie den Simulationsmodus nutzen um das Gerät besser kennen zu lernen (<), oder in den Betriebsmodus (>) wechseln.
Nach einigen Sekunden erlischt das Start-Menü automatisch und das Gerät nimmt den normalen Betrieb auf.
Um das Gerät AUS zu schalten, halten Sie den Ein / Aus Schalter für ca.3 Sekunden gedrückt, bis im Display die Anzeige SHUT DOWN angezeigt wird.
Das Gerät
Menüauswahl
Eine einfache Menüführung führt Sie durch das System.
Um die Menüführung zu aktivieren drücken Sie den An / Aus Schalter erneut und die Menü-Anzeige erscheint. Nutzen Sie die Pfeiltasten (< / >) um sich im Menü zu bewegen und die diversen Einstellungen vorzunehmen.
Das Menü wird nach einigen Sekunden automatisch beendet wenn Sie einige Sekunden keine Taste mehr betätigt haben und wechselt automatisch wieder zum normalen Gebrauchs-Modus.

Licht

Drücken Sie den An / Aus –Schalter bis der Menü-Punkt Light angezeigt wird.
Wählen Sie nun die gewünschte Option mit Hilfe der Pfeiltasten aus, um die Hintergrundbeleuchtung Ein bzw. Aus zu schalten.

Bedenken Sie bitte immer, dass der Einsatz der Hintergrundbeleuchtung des Gerätes immer für einen höheren Stromverbrauch sorgt. Verwenden Sie diese Funktion nur wenn es sein muss so sparen Sie Energie und schonen die Umwelt.

Sensibilität

Drücken Sie den An / Aus –Schalter bis der Menü-Punkt Sensitivity angezeigt wird.
Je höher Sie die Sensibilität des Sonars einstellen umso feiner arbeitet das Sonar. Dies bedeutet, das dem entsprechend genau angezeigt wird, wenn die Schallwellen von einem „Hindernis“ reflektiert werden. Hierbei sollten Sie aber berücksichtigen das auch „ Hindernisse“ wie Blätter und Pflanzen als Fischsymbol angezeigt werden können dar Sie ein ähnliches Muster für den Sonar spiegeln wie ein Fisch.
Bei höherer Einstellung können Sie allerdings die Bodenbeschaffenheit des Gewässers genauer beurteilen da die so genannte Greyline besser dargestellt wird.

Die Werkseinstellung des Gerätes liegt bei dem Wert „5“ und erweist sich für den ersten Gebrauch als sinnvoll.

Tiefenanzeige

Drücken Sie den An / Aus –Schalter bis der Menü-Punkt Depth Range angezeigt wird.
Wählen Sie nun zwischen dem Automatik-Modus oder den verschiedenen Tiefen- Einstellung 15,30,60,120,180,240 ft (1 feet = 0,3048 Meter) aus, um diesem Bereich genauer zu sondieren. Sollten Sie jedoch in einen Bereich gelangen der tiefer ist als Ihre Einstellung vorsieht, wird keine Grundlinie angezeigt.

Zoom

Drücken Sie den An / Aus –Schalter bis der Menü-Punkt Zoom angezeigt wird.
Wählen Sie ON um abwechselnd den Oberflächenbereich bzw. den Bereich des Gewässergrundes genauer zu sondieren.
Hierbei werden oft Details angezeigt die Sie im „normalen“ Modus nicht erkennen können.
Dieses kontinuierliche wechseln zwischen Oberflächen und Grundmessungen können Sie durch die Einstellung OFF abschalten.

Tiefenalarm

Drücken Sie den An / Aus –Schalter bis der Menü-Punkt Fish Alarm angezeigt wird.
Wählen Sie eine Tiefenangabe zwischen 3-99 ft mit Hilfe der Pfeiltasten (< / >) oder stellen Sie diese Funktion mit der Auswahl OFF aus.
Sollten Sie eine Tiefe eingestellt haben erscheint beim erreichen oder unterschreiten dieser Gewässertiefe.

Fisch Alarm

Drücken Sie den An / Aus –Schalter bis der Menü-Punkt Fish Alarm angezeigt wird.
Schalten Sie in diesem Menüpunkt den Fischalarm An (ON) bzw. AUS (OFF).
Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, ertönt ein akustisches Signal sobald das Gerät ein Fischsymbol anzeigt.

Fisch Symbol

Drücken Sie den An / Aus –Schalter bis der Menü-Punkt Fish Icon angezeigt wird.
Schalten Sie in diesem Menüpunkt den Fisch Symbol An (ON) bzw. AUS (OFF).
Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, erscheint ein Fisch Symbol sobald das Gerät einen Fisch erkannt hat.

Anzeige –Geschwindigkeit

Drücken Sie den An / Aus –Schalter bis der Menü-Punkt Chart Speed angezeigt wird.
Wählen Sie eine Einstellung zwischen 1 (langsam) und 4 (schnell) um die Geschwindigkeit der Bild –Anzeige einzustellen.

Tiefenmessung (Feet/ Meter)

Drücken Sie den An / Aus –Schalter bis der Menü-Punkt Depth Unit angezeigt wird.
Wählen Sie die Maßeinheit in der die Tiefe angezeigt werden kann.
FT= Feet
M= Meter

Temperaturanzeige (Celcius / Fahrenheit)

Drücken Sie den An / Aus –Schalter bis der Menü-Punkt Temoperature Unit angezeigt wird.
Wählen Sie die Maßeinheit in der die Wassertemperatur angezeigt wird.
C = Celsius
F= Fahrenheit

Befestigung des Sonargebers

Ziehen Sie den schwarzen Gummistopper aus dem gelben Schwimmer heraus. Befestigen Sie den Sonar –Geber in der gewünschten Tiefe unterhalb des gelben Schwimmers durch erneutes feststecken des Gummistopper im Schwimmer. Dabei muss der der Mindestabstand von 18-26cm zwischen Sonar –Geber und Schwimmer eingehalten werden. (siehe fig. 16 englische Bedienungsanleitung) (1 inch = 2,54cm).

Lassen Sie den Schwimmer sowie den Sonar-Geber an der gewünschten Stelle ins Wasser. Um den Geber/ Schwimmer auszuwerfen benutzen Sie nicht das Kabel als Wurfhilfe sondern nehmen Sie den Geber in die Hand und werfen Sie per „Unterhandwurf“ aus.
(Das Schleudern des Gebers mit Hilfe des Kabels kann zu Beschädigungen. Diese Beschädigungen können nicht repariert werden und wir weisen darauf hin das der Hersteller keine Garantie für einen solchen Fall übernimmt.)

Im Lieferumfang des Fischfinders befindet sich eine Montageplatte mit einer Schraube und einer Flügelmutter zur Befestigung des Sonar-Gebers an einem Boot oder an einer Stange. Der Geber kann an der Montageplatte bis zu einem Winkel von 180 Grad eingestellt werden wobei die Unterseite des Gebers in Richtung Gewässergrund ausgerichtet sein muss.

Sicherheitsregeln (Richtige Handhabung)

Lassen Sie das Kabel nicht auf den Gewässergrund absinken. Ansonsten besteht die Gefahr, dass sich das Kabel am Gewässergrund an Hindernissen verfängt.

Sofern Sie den Schwimmer nicht benötigen kann dieser vom Kabel abgezogen werden. Lösen Sie dazu den Gummistopper aus dem Schwimmer. Der Schwimmer kann dann vorsichtig am Ende des Kabels über den Stecker gezogen werden. Bitte gehen Sie hierbei äußerst vorsichtig
Vor um Beschädigungen zu vermeiden.

Eisangeln

Um die besten Ergebnisse beim Eisangeln zu erzielen, sollten Sie ein Loch in das Eis bohren/ schlagen.
Setzen Sie dann den Sonargeber in das Loch .

Sie haben aber auch die Möglichkeit eine Sonarmessung durchzuführen ohne das Eis zu Beschädigen.
Gehen Sie hierzu wie folgt vor:
-Befreien Sie die Kontaktstelle auf dem Eis von Schnee
-Schütten Sie eine kleine Menge Wasser auf diese Kontaktstelle und setzen Sie den Geber darauf bis sich dieser am Eis anfriert.
- Sie können nun mit der Sonarmessung beginnen, achten Sie aber darauf das keine Luftblasen zwischen Geber und Wasser bzw. Eis sind. Dieses würde die Messungen verfälschen.

Achtung
Um den Geber vom Eis zu lösen ziehen Sie nicht am Kabel da dies zu Beschädigungen führen kann und hier die Garantie erlischt. Sollte sich der Geber nicht von Hand lösen lassen, gießen Sie etwas Wasser auf die Stelle um das Eis etwas anzutauen.

Bei extremen Temperaturen bestehen extreme Belastungen für das Gerät und dessen Gehäuse sowie den Zubehörteilen. Daher sollten Sie das Gerät ab einer Temperatur von unter -17 Grad nicht mehr betreiben.

Sollten Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht betreiben so empfehlen wir Ihnen die Batterien aus dem Gerät zu nehmen um einer Beschädigung durch auslaufende Batteriesäure zu vermeiden.
Des weitern empfehlen wir den Geber und das Kabel nach gebrauch mit klarem Süßwasser abzuspülen. Benutzen Sie zur Reinigung keine Chemikalien oder scharfen Reinigungsmittel.

Bei Rückfragen steht Ihnen unsere Kundenbetreuung gerne zur Verfügung!

Ihr Askari Team!